

Denkmalgerechte und zukunftsorientierte Sanierung
des historischen Schlossparks in Moers

Workshop Sanierungskonzept Schlosspark

L-A-E Ehrig GmbH, Moers den 21.05.2024



Workshop Sanierungskonzept Schlosspark planerische Ziele für den Schlosspark Moers



Entwurfspräsentation Schlosspark Moers im ASPU

planerische Ziele für den Schlosspark Moers

Steigerung der Biodiversität:

- durch Einbringung autochthoner Ökotypenwiesen



Workshop Sanierungskonzept Schlosspark planerische Ziele für den Schlosspark Moers

Steigerung der Klimaresilienz:

- durch Pflanzung klimawandelgeeigneter Baumarten



Workshop Sanierungskonzept Schlosspark planerische Ziele für den Schlosspark Moers



Erhöhung des Strukturreichtums:

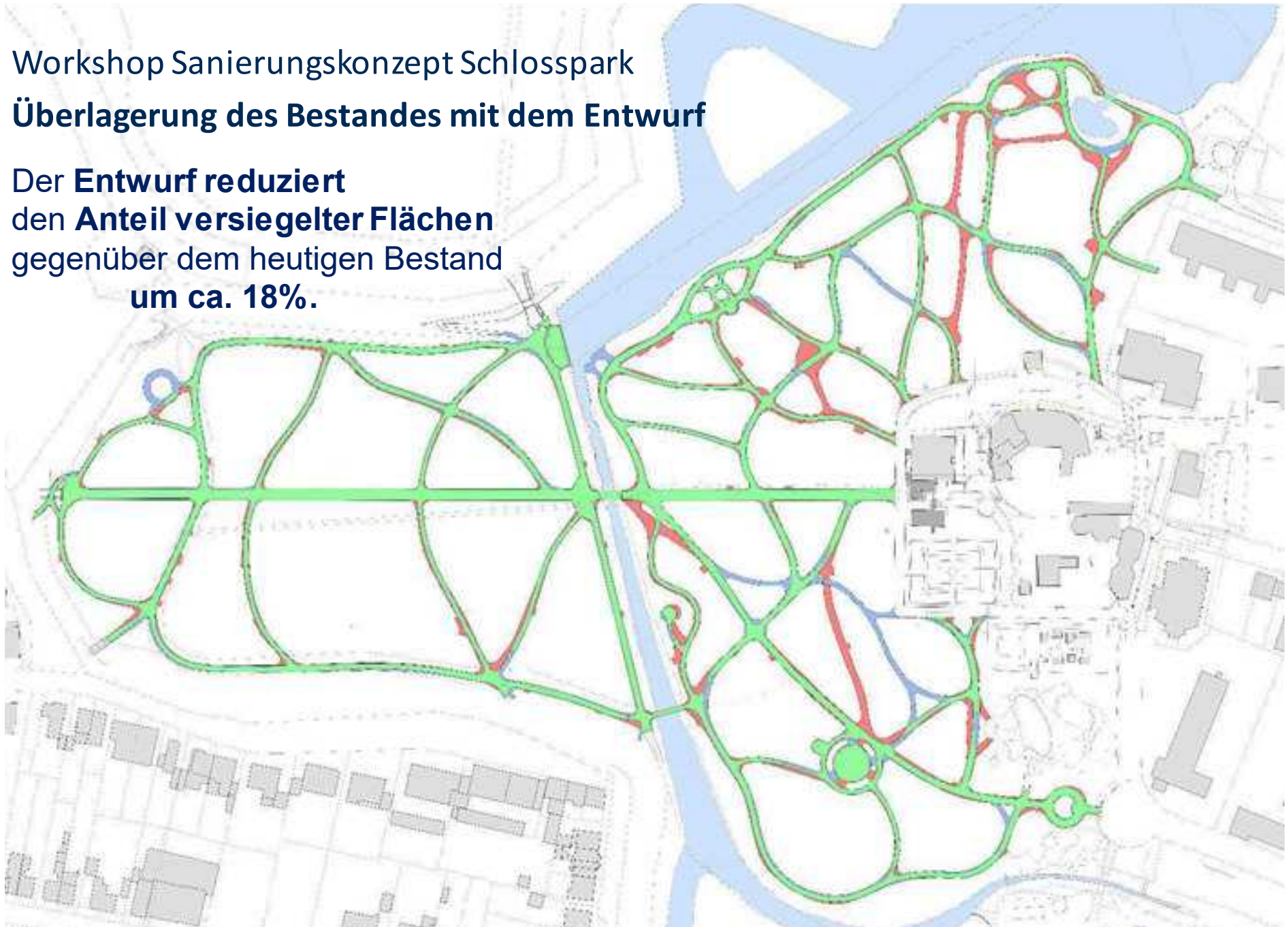
- durch Artenreichere Strauchpflanzungen



Workshop Sanierungskonzept Schlosspark

Überlagerung des Bestandes mit dem Entwurf

Der **Entwurf** reduziert
den **Anteil versiegelter Flächen**
gegenüber dem heutigen Bestand
um **ca. 18%**.



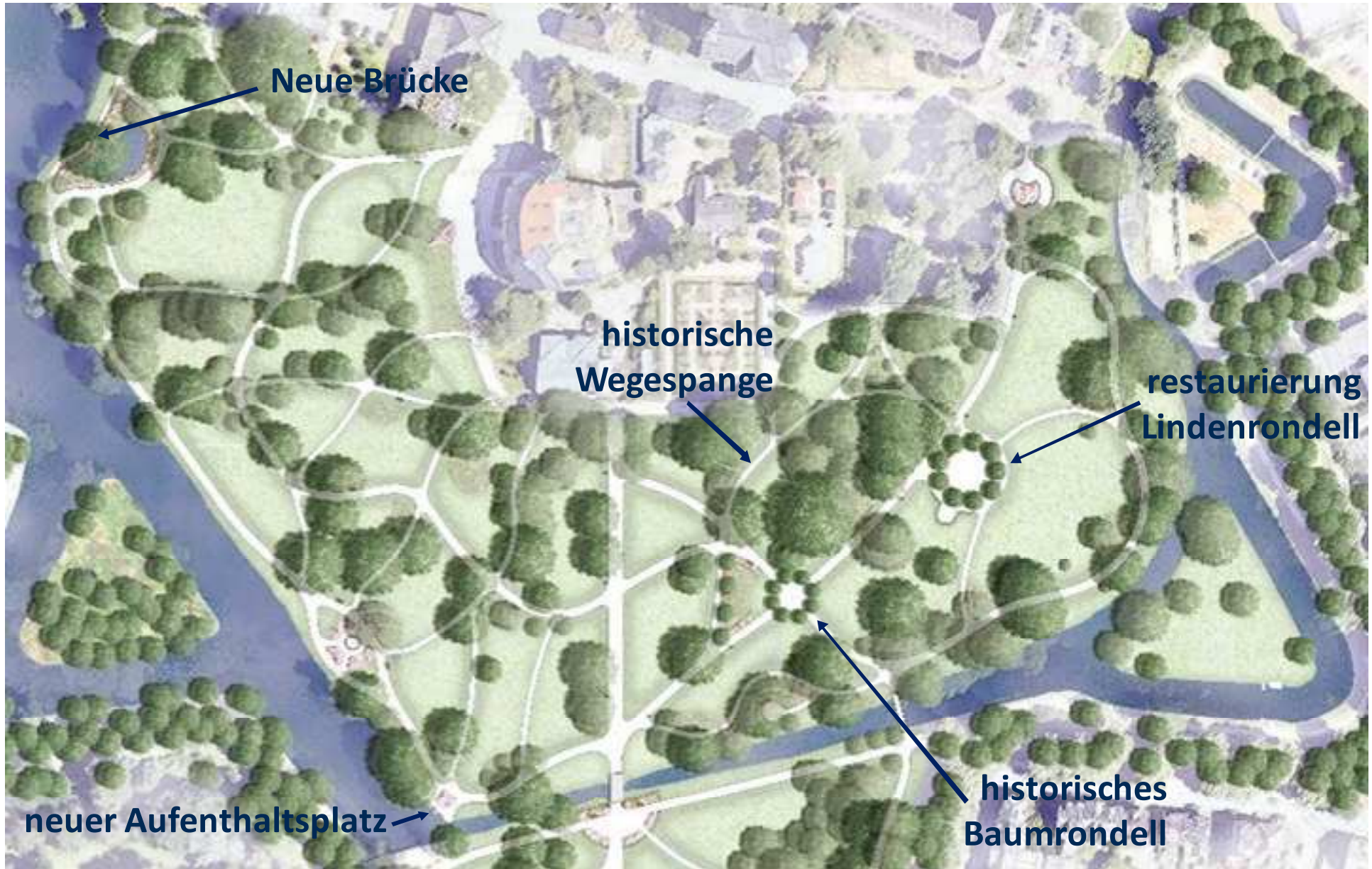
Workshop Sanierungskonzept Schlosspark **planerische Ziele für den Schlosspark Moers**

Der Entwurf reduziert
den **Anteil versiegelter Flächen**
gegenüber dem heutigen Bestand
um **ca. 18%**

Dadurch wird **mehr Raum** für
artenreiche Rasen, Wiesen,
also **Biodiversität** geschaffen.



Workshop Sanierungskonzept Schlosspark
Entwurf für den östlichen und westlichen Parkteil



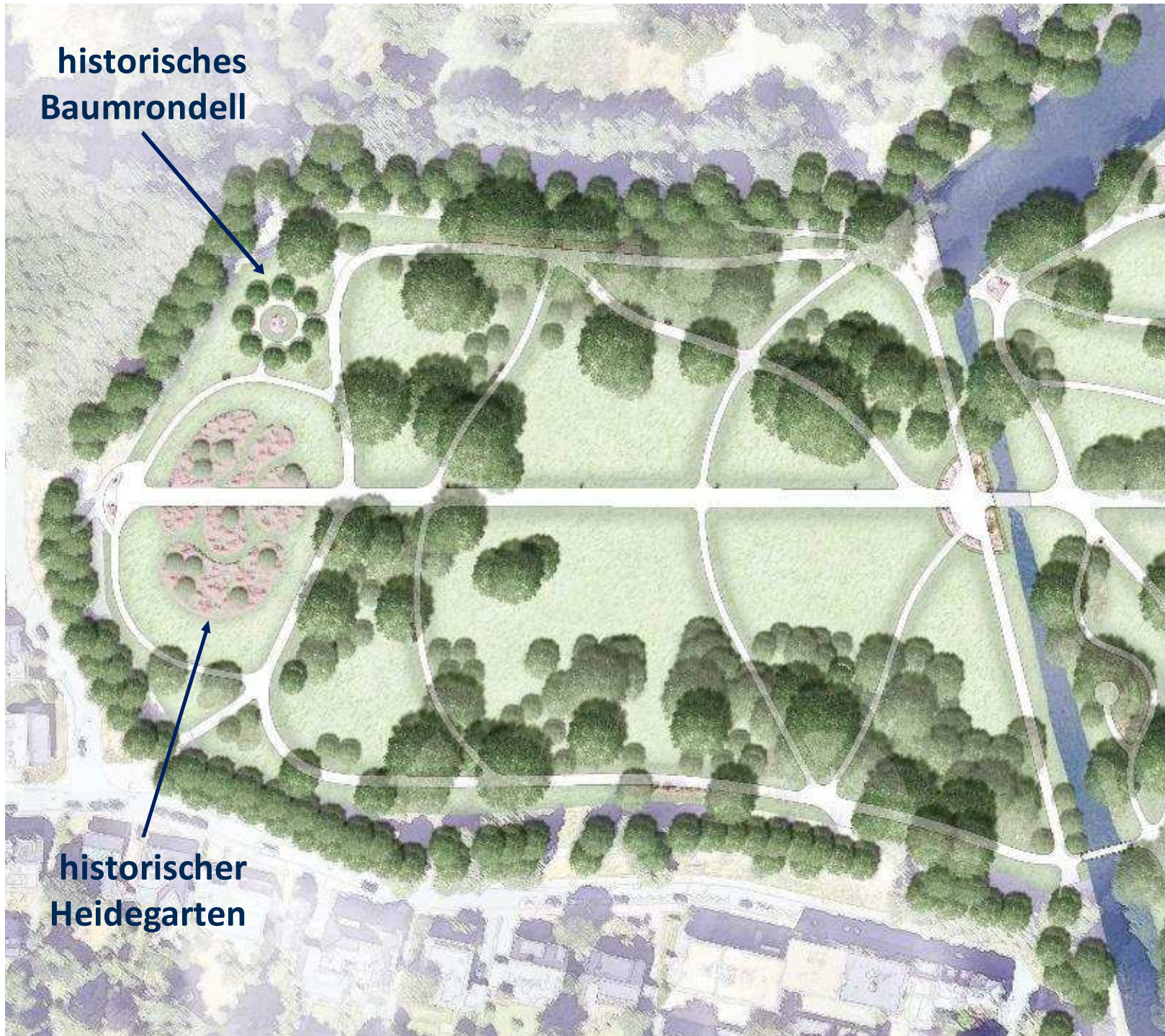
Workshop Sanierungskonzept Schlosspark
Entwurf für den östlichen und westlichen Parkteil





beispielhafte
Fußgängerbrücken
in Stahlbauweise





**historisches
Baumrondell**

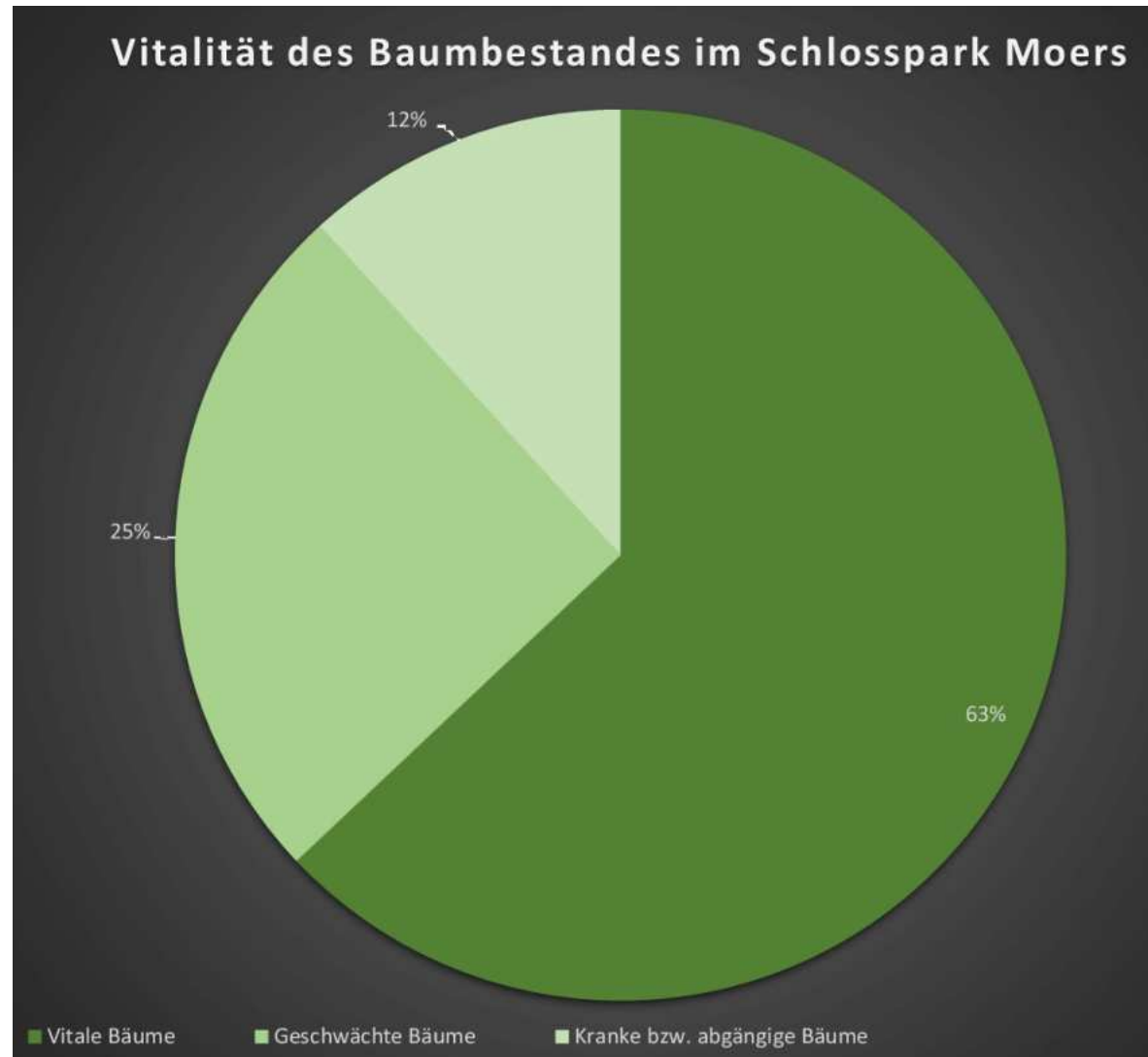


**historischer
Heidegarten**



Entwurfspräsentation Schlosspark Moers im ASPU

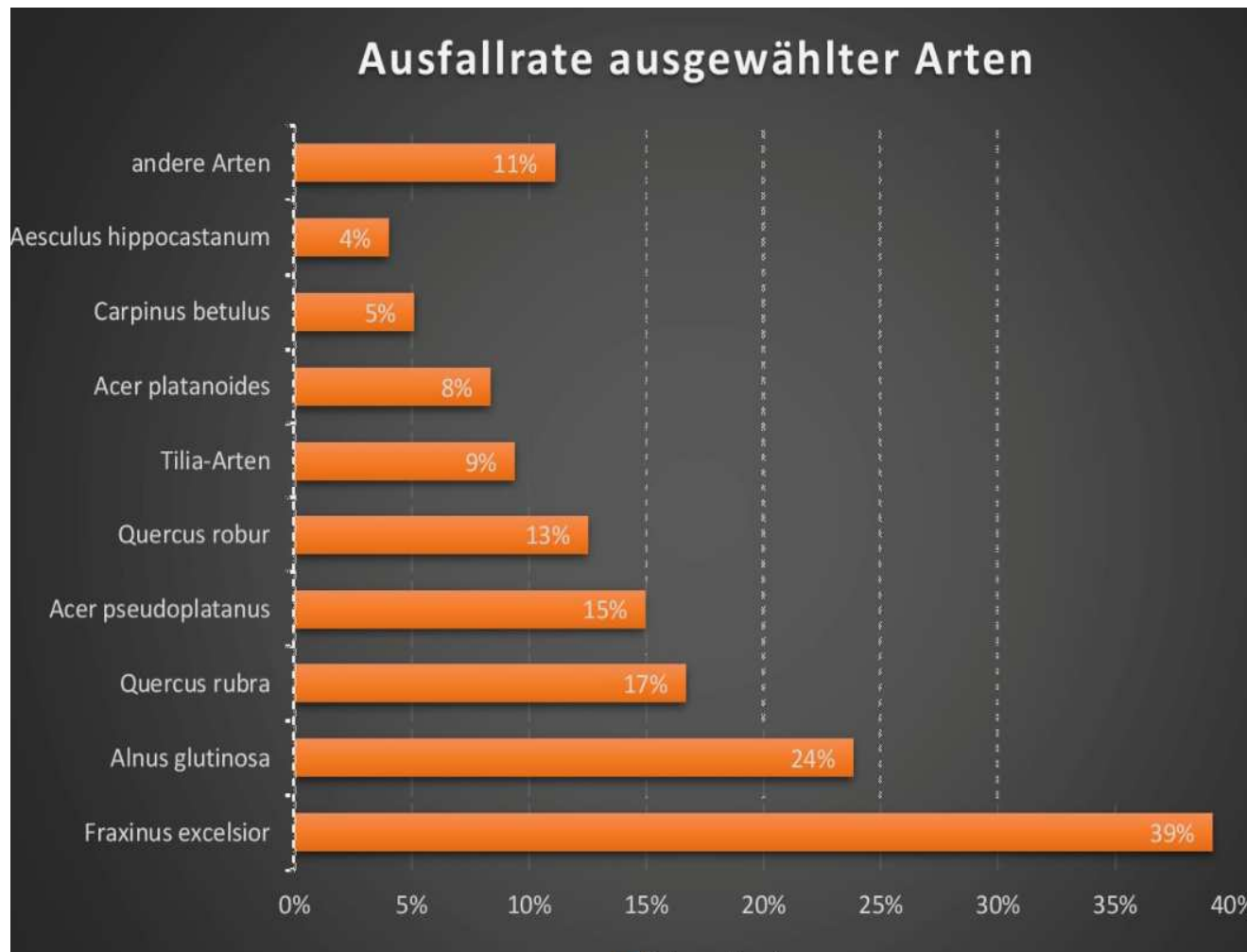
Analyse des Baumbestandes und Maßnahmen zur Zukunftssicherung des Baumbestandes



600 Bäumen im Bestand
=> davon
220 krank und
perspektivisch abgängige

Workshop Sanierungskonzept Schlosspark

Analyse des Baumbestandes und Maßnahmen zur Zukunftssicherung des Baumbestandes



Hohe Ausfallrate aufgrund mangelhafter Eignung für die Standortbedingungen:

- Bergahorn
- Hemlockstanne

Hohe Ausfallrate aufgrund neuartiger Krankheitserreger:

- Kastanie
(*Pseudomonas syringae* pv. *Aesculi*, seit 2007)
- Esche
(*Hymenoscyphus pseudoalbidus*, seit 2007)
- Erle (*Phytophthora xalni*, seit 2015)

Hohe Ausfallrate aufgrund Ausdunkelung:

- Eiche (Rot- und Stiel)

Workshop Sanierungskonzept Schlosspark

Analyse des Baumbestandes und Maßnahmen zur Zukunftssicherung des Baumbestandes



**Aufkahlung von Lichtholzarten (hier Eichen)
und Ausdunkelung von Lichtholzarten (hier Eichen)**

**Das nächste Opfer des Klimawandels
wird die Buche sein.**

**zweithäufigste und
parkbildkonstituierende
Baumart nicht in
Ausfallstatistik!**

**erster Totalausfall des
Klimawandels**

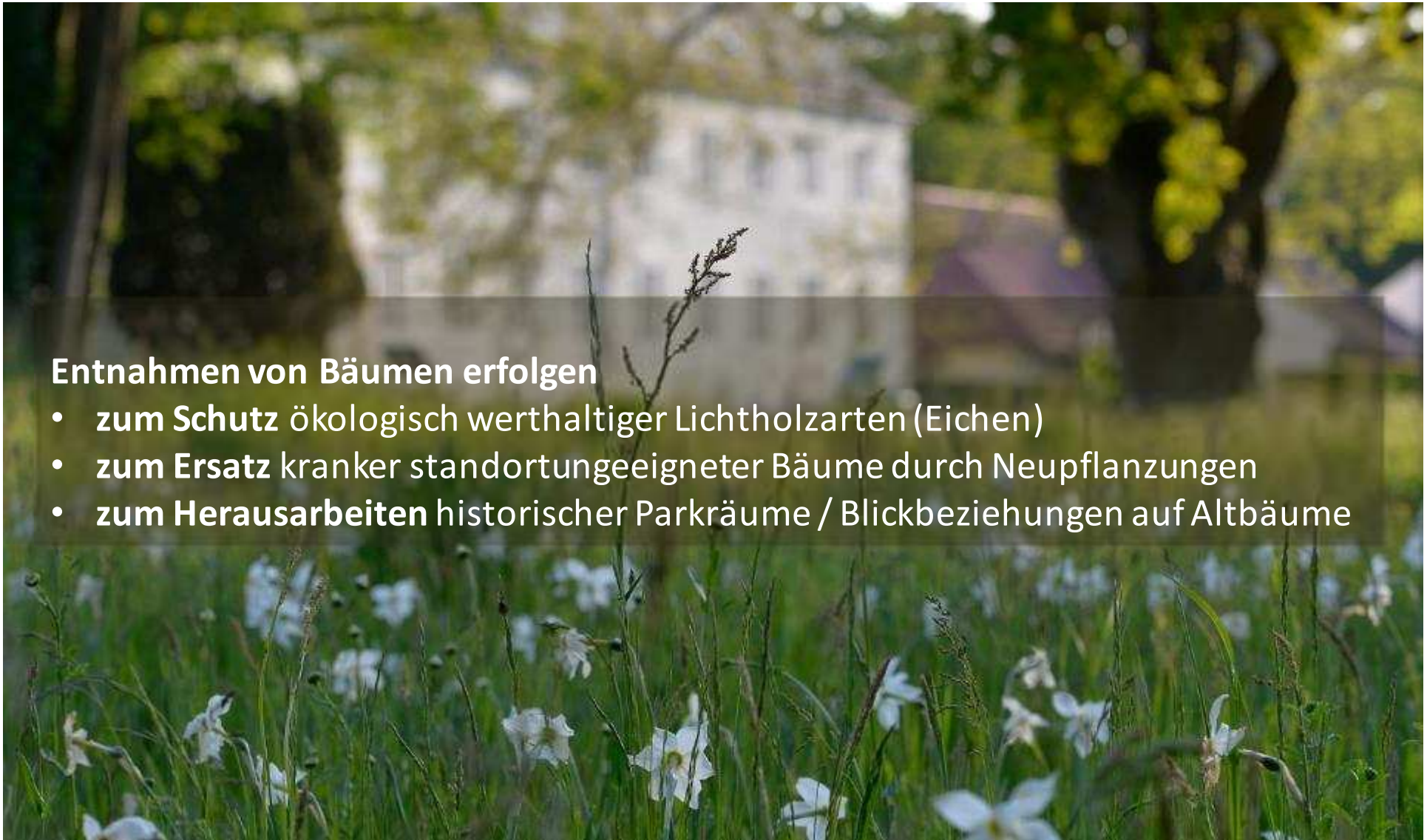


Workshop Sanierungskonzept Schlosspark

Analyse des Baumbestandes und Maßnahmen zur Zukunftssicherung des Baumbestandes

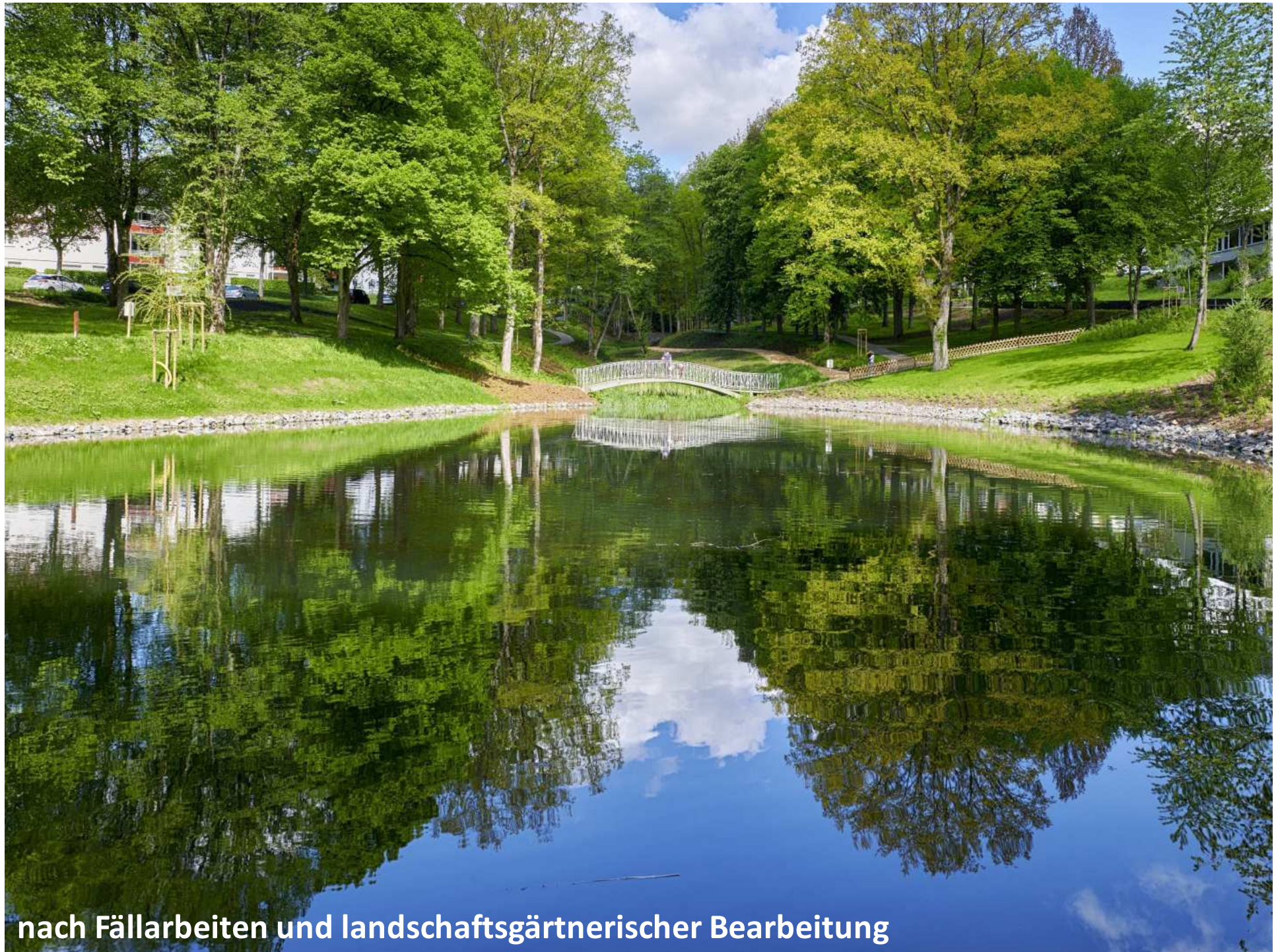
Entnahmen von Bäumen erfolgen

- zum **Schutz** ökologisch werthaltiger Lichtholzarten (Eichen)
- zum **Ersatz** kranker standortungeeigneter Bäume durch Neupflanzungen
- zum **Herausarbeiten** historischer Parkräume / Blickbeziehungen auf Altbäume





vor Fällarbeiten und landschaftsgärtnerischer Bearbeitung



nach Fällarbeiten und landschaftsgärtnerischer Bearbeitung





Workshop Sanierungskonzept Schlosspark
**Analyse des Baumbestandes und Maßnahmen
zur Zukunftssicherung des Baumbestandes**





Workshop Sanierungskonzept Schlosspark
**Analyse des Baumbestandes und Maßnahmen
zur Zukunftssicherung des Baumbestandes**



Workshop Sanierungskonzept Schlosspark
**Analyse des Baumbestandes und Maßnahmen
zur Zukunftssicherung des Baumbestandes**





Bestandsaufnahme 2008

L-A-E Landschaftsarchitektur Ehrig

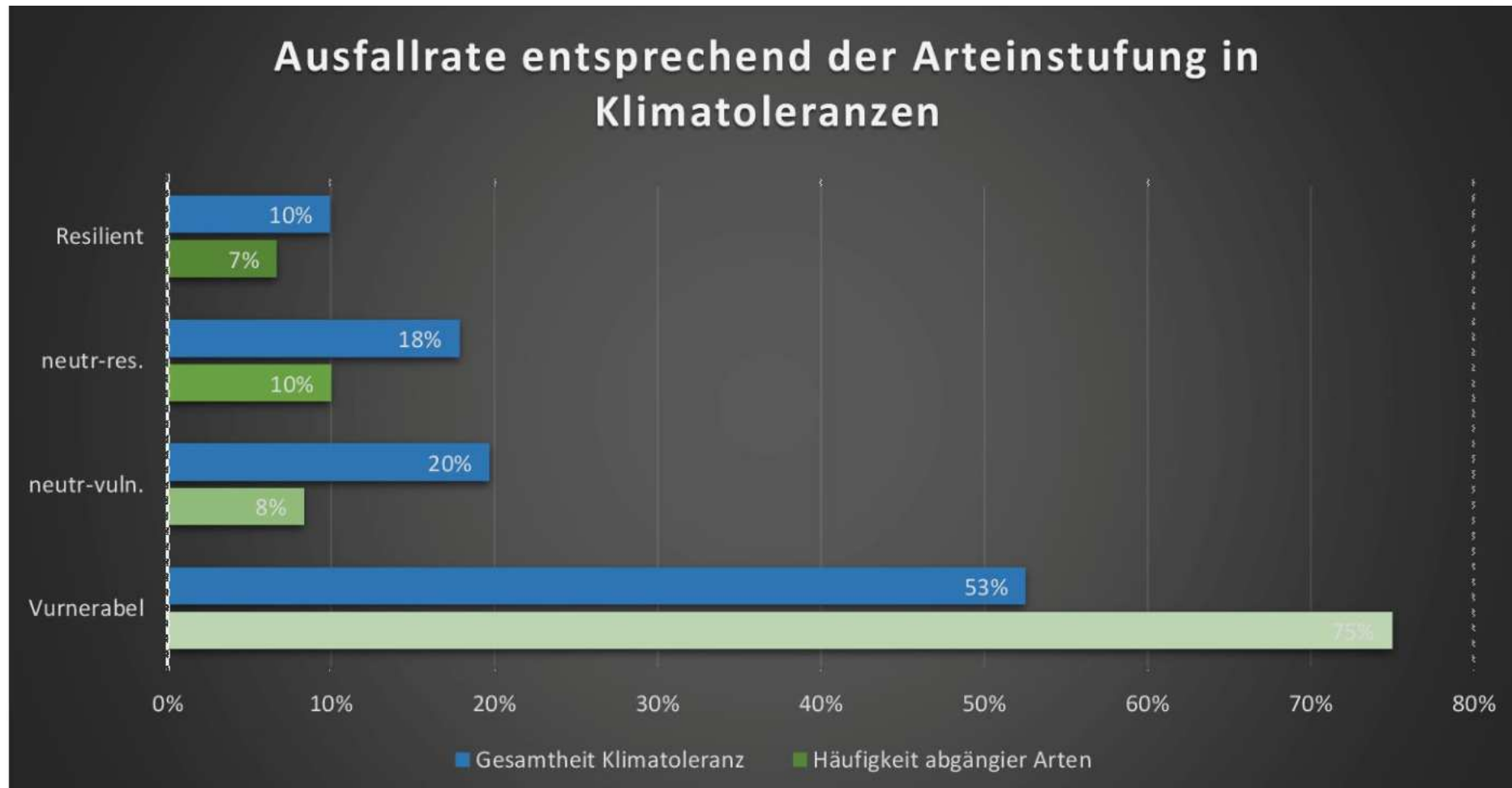






Workshop Sanierungskonzept Schlosspark

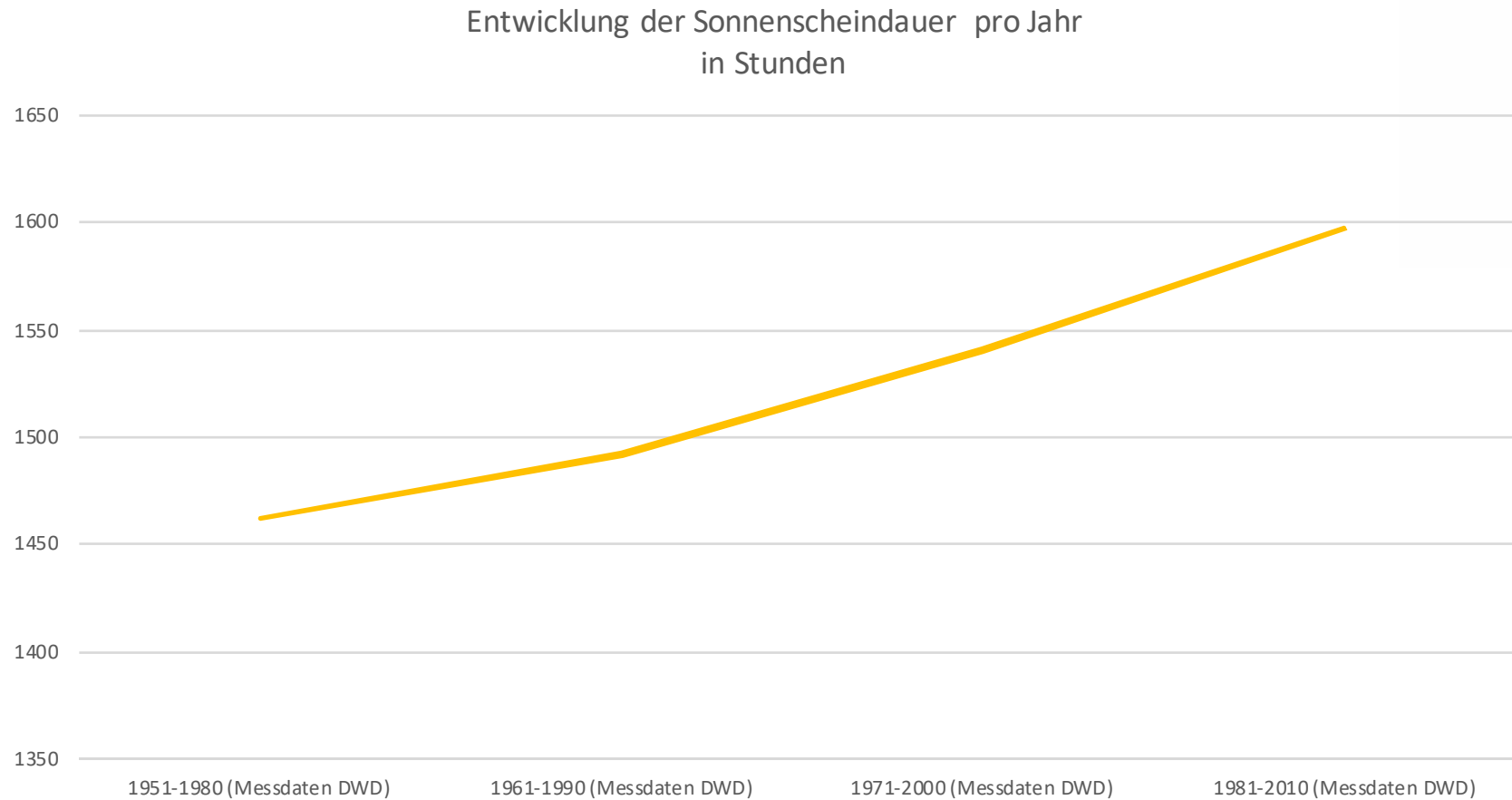
Analyse des Baumbestandes und Maßnahmen zur Zukunftssicherung des Baumbestandes





Workshop Sanierungskonzept Schlosspark

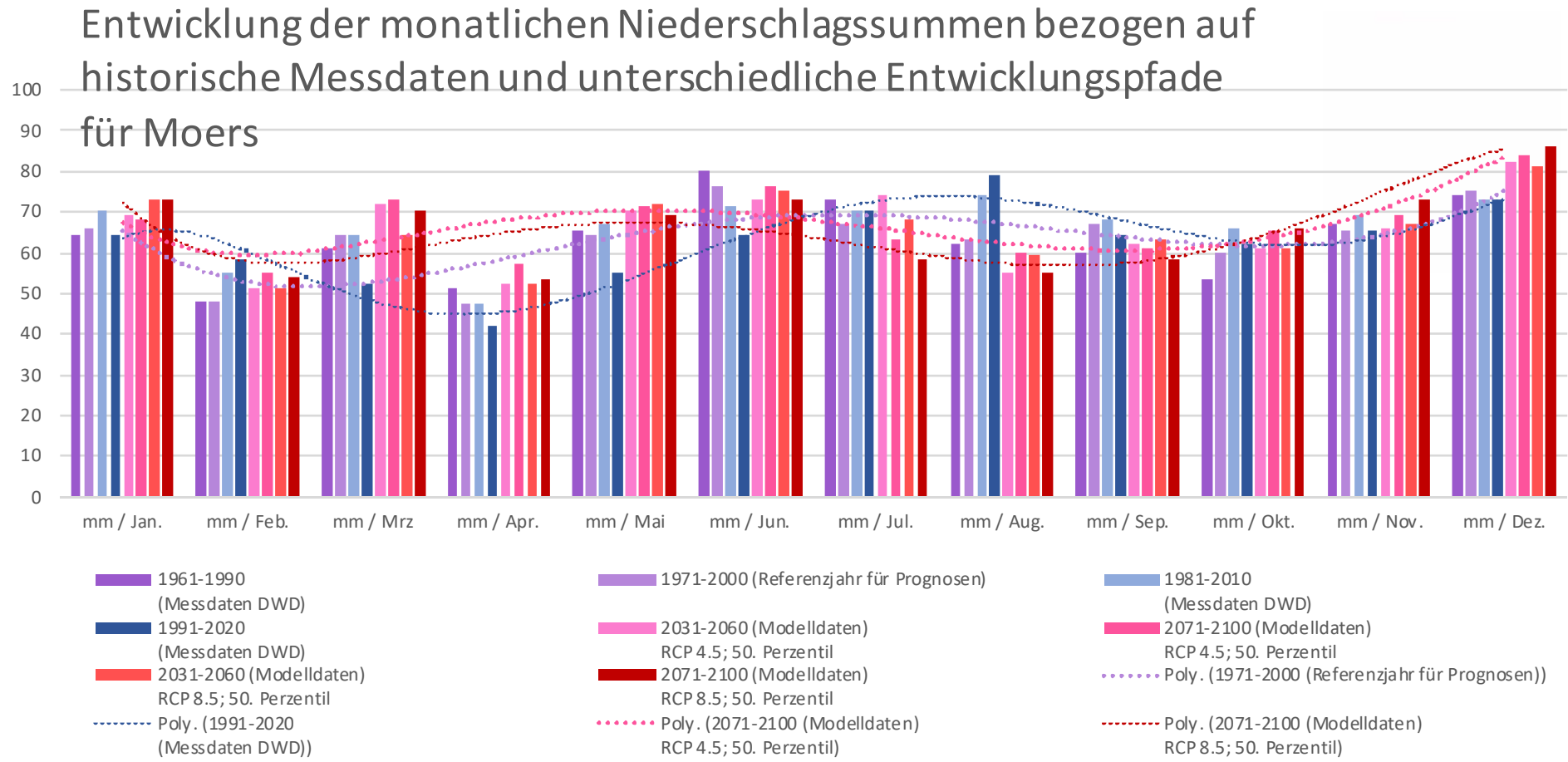
Sind die Klimarisiken für den Gehölzbestand tatsächlich hoch einzuschätzen?



11 % mehr Sonnenstunden pro Jahr in Moers im langjährigen Vergleich

Entwurfspräsentation Schlosspark Moers im ASPU

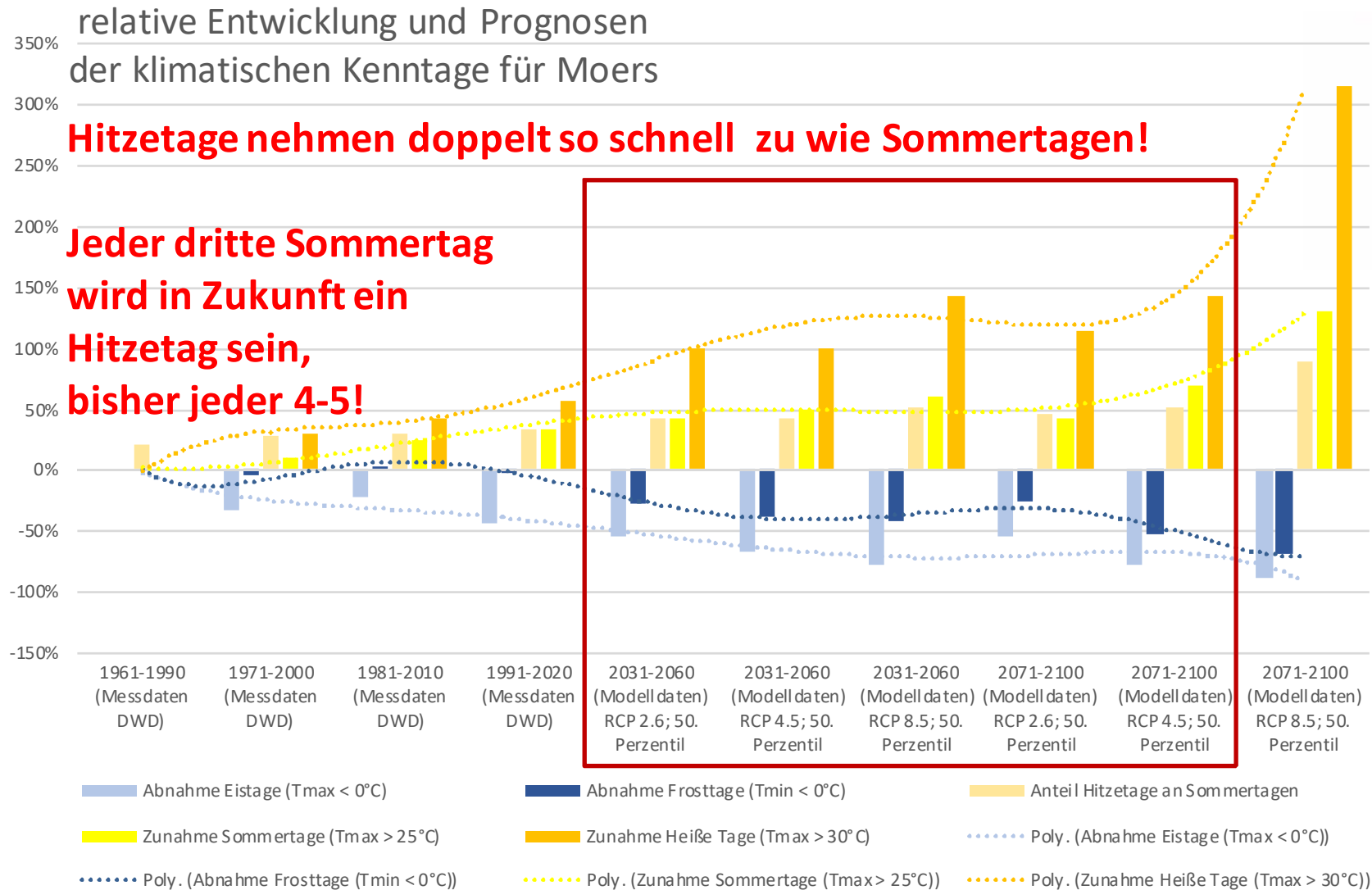
Sind die Klimarisiken für den Gehölzbestand tatsächlich hoch einzuschätzen?



+ mehr Niederschläge in Dez. / Jan. und (Mai) **„Winterregen“**
- weniger Niederschläge in Jul. / Aug. und Sep. **„Hoch- bzw. Spätsommerdürre“**

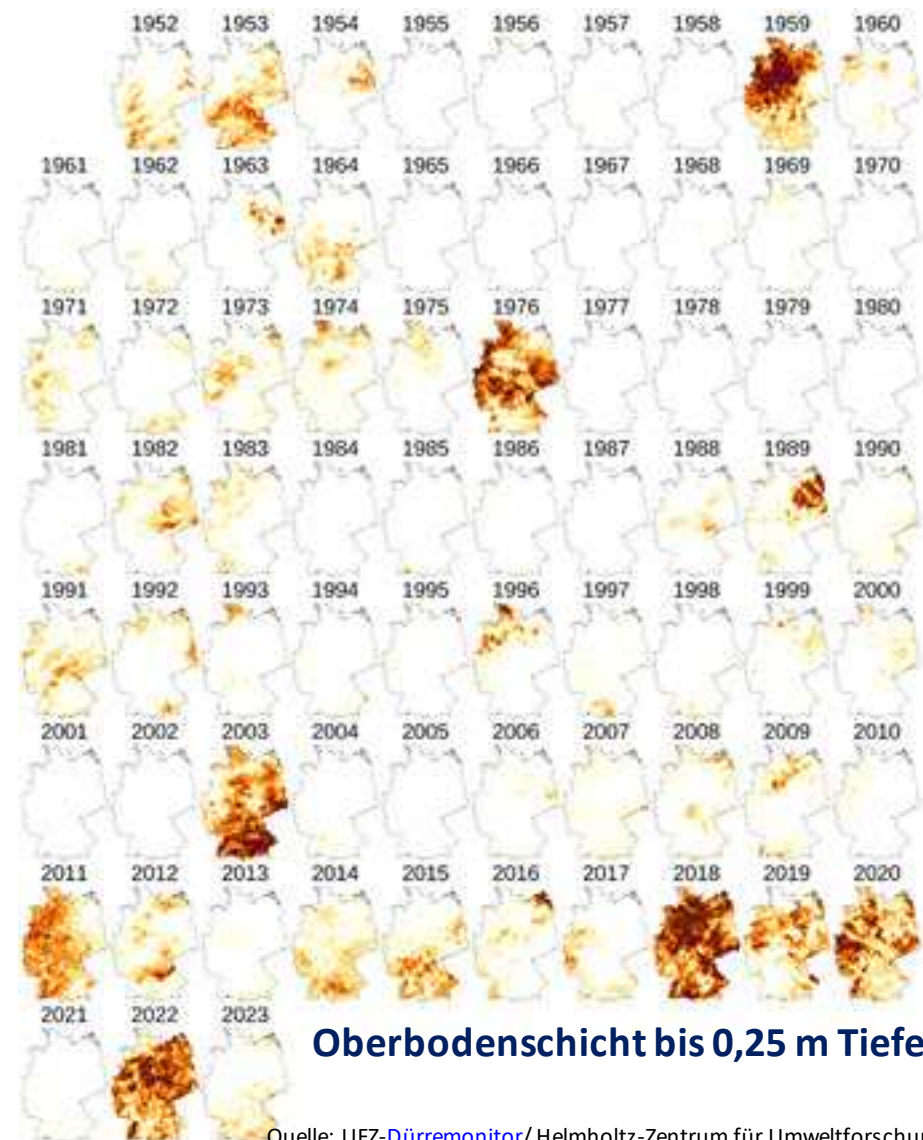
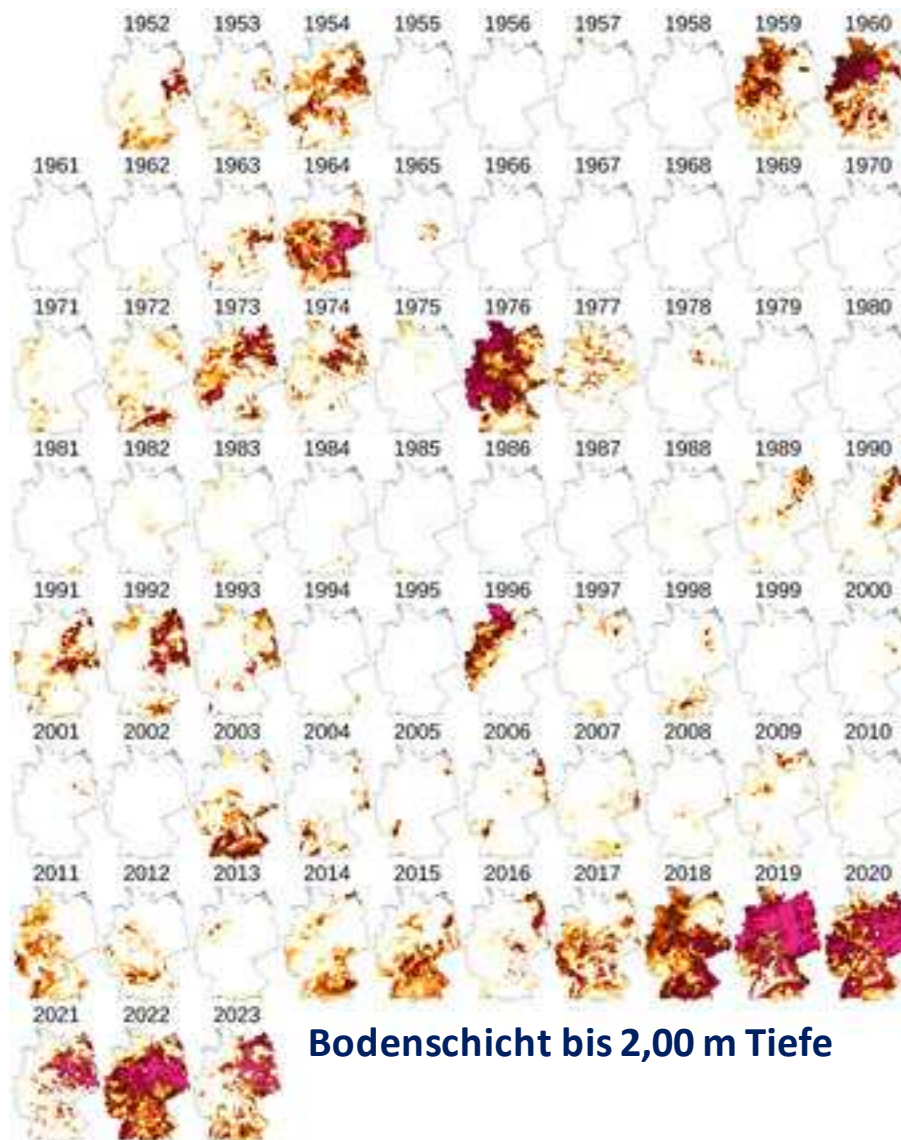
Workshop Sanierungskonzept Schlosspark

Sind die Klimarisiken für den Gehölzbestand tatsächlich hoch einzuschätzen?



Workshop Sanierungskonzept Schlosspark

Sind die Klimarisiken für den Gehölzbestand tatsächlich hoch einzuschätzen?



Workshop Sanierungskonzept Schlosspark

**Sind die Klimarisiken für den Gehölzbestand
tatsächlich hoch einzuschätzen?**



- **Hitzestress** (bei extremen Temperaturen)
 - => Schäden von Zellen und Organellen (vgl. OGRIS ET AL. 2021)
- erhöhtes **Feuchtigkeitssättigungsdefizit der Luft** (vgl. HARTMANN, H. 2021)
 - => geschlossene Spaltöffnungen, verringerte Transpiration
 - => Kohlenstoffaufnahme eingeschränkt
 - => **reduzierte Versorgung mit Zucker**
von Organen (Stamm, Wurzeln und Astwerk)
 - => **reduzierte Produktion von Abwehrstoffen**
(z.B. stark kohlenstoffhaltige Harze)

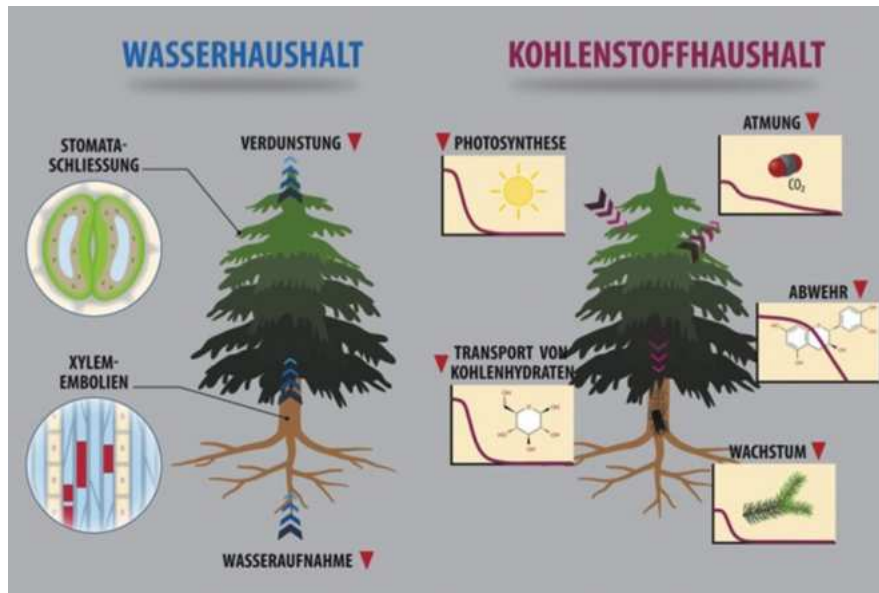
=> vulnerabler bzgl. Fressfeinden und Krankheiten

Workshop Sanierungskonzept Schlosspark
**Analyse des Baumbestandes und Maßnahmen
zur Zukunftssicherung des Baumbestandes**

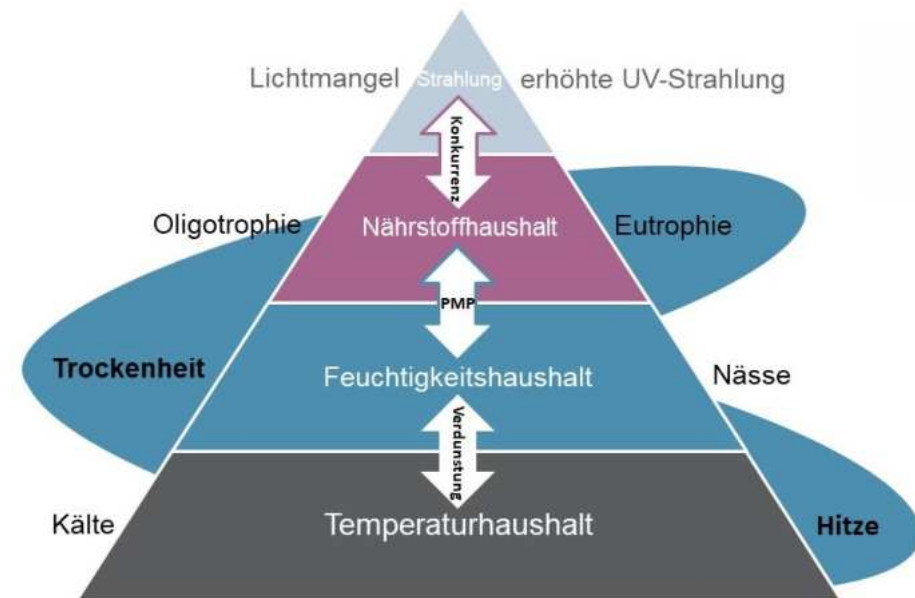


Workshop Sanierungskonzept Schlosspark

Sind die Klimarisiken für den Gehölzbestand tatsächlich hoch einzuschätzen?



Grafik: HENRIK HARTMANN 2021

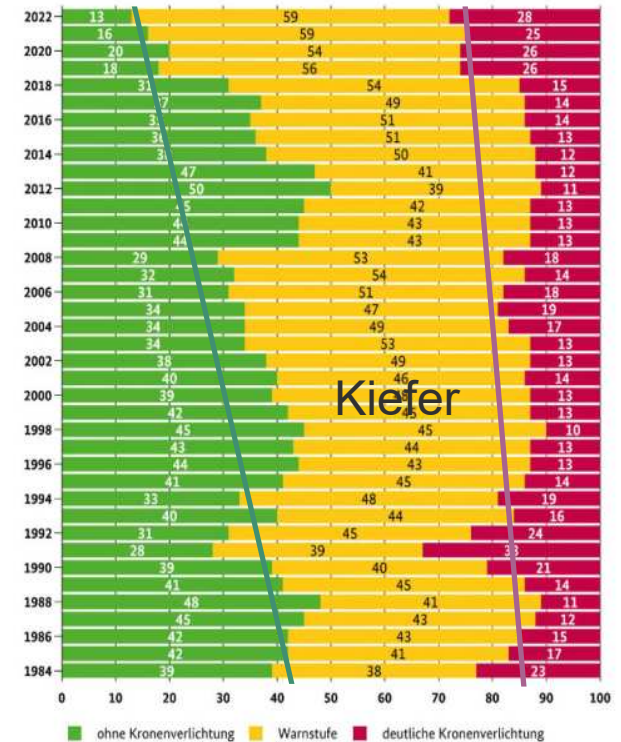
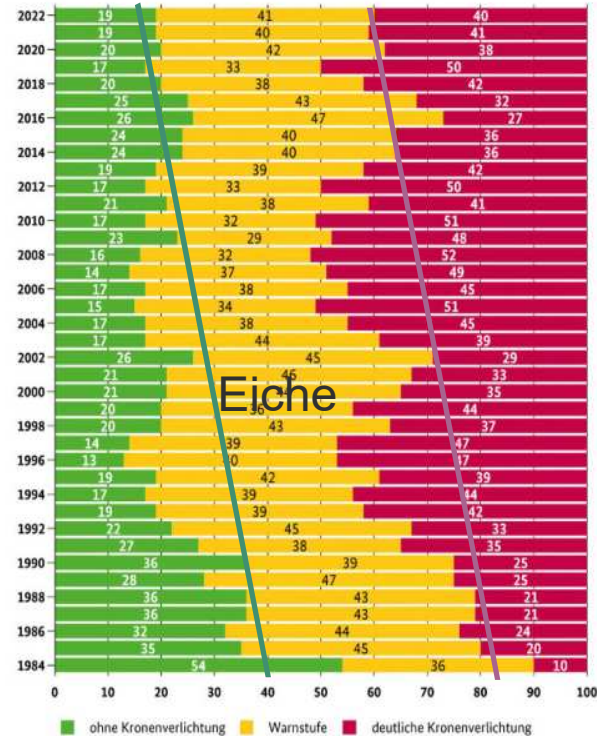
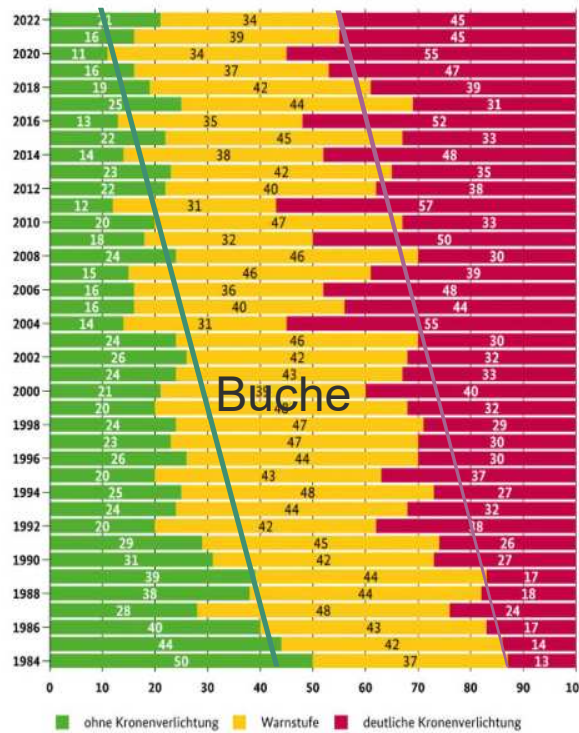


Grafik: EHM EIKE EHRIG 2018

- Erhöhtes Verlustrisiko von Groß- und Altbäumen
- Ausfall vulnerabler heimischer Baumarten, Hitze u. Trockenstress
- Erhöhte Anforderungen an die Verkehrssicherungspflicht
- vorzeitige und länger andauernde Trockenphasen durch Eutrophierung

Workshop Sanierungskonzept Schlosspark

Sind die Klimarisiken für den Gehölzbestand tatsächlich hoch einzuschätzen?



Workshop Sanierungskonzept Schlosspark Planung zur Entwicklung eines zukunftsbeständigen Baumbestandes

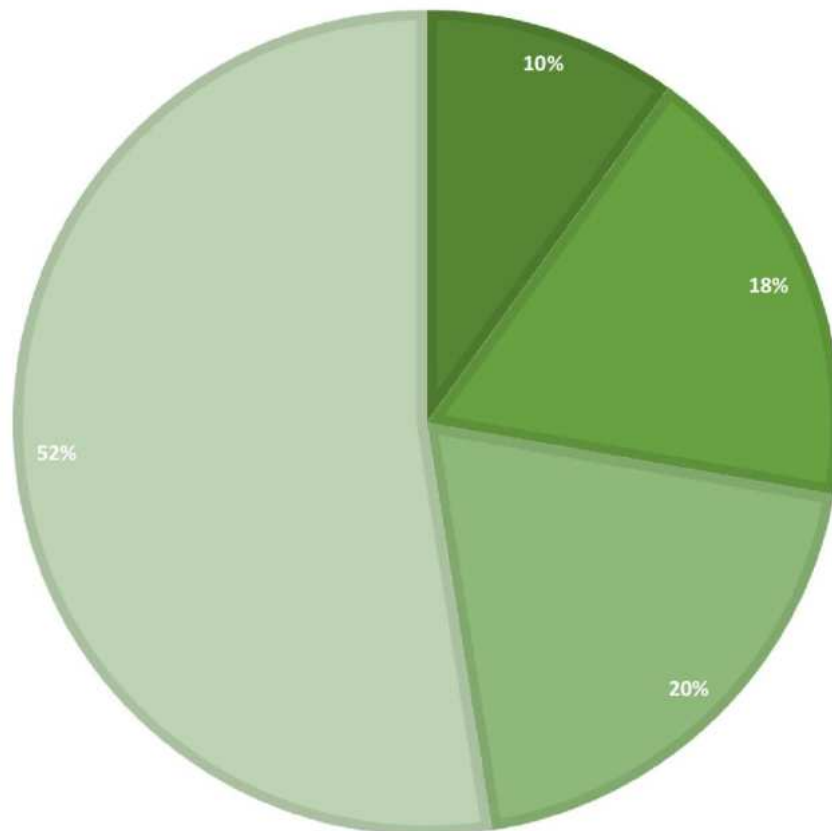
- biologische Diversität
- denkmalverträgliche gebietsfremde Arten
- Etablierung eines Oligotrophierungsmanagements (OMS)
- nachhaltiges Bewässerungssystem



Workshop Sanierungskonzept Schlosspark Planung zur Entwicklung eines zukunftsbeständigen Baumbestandes

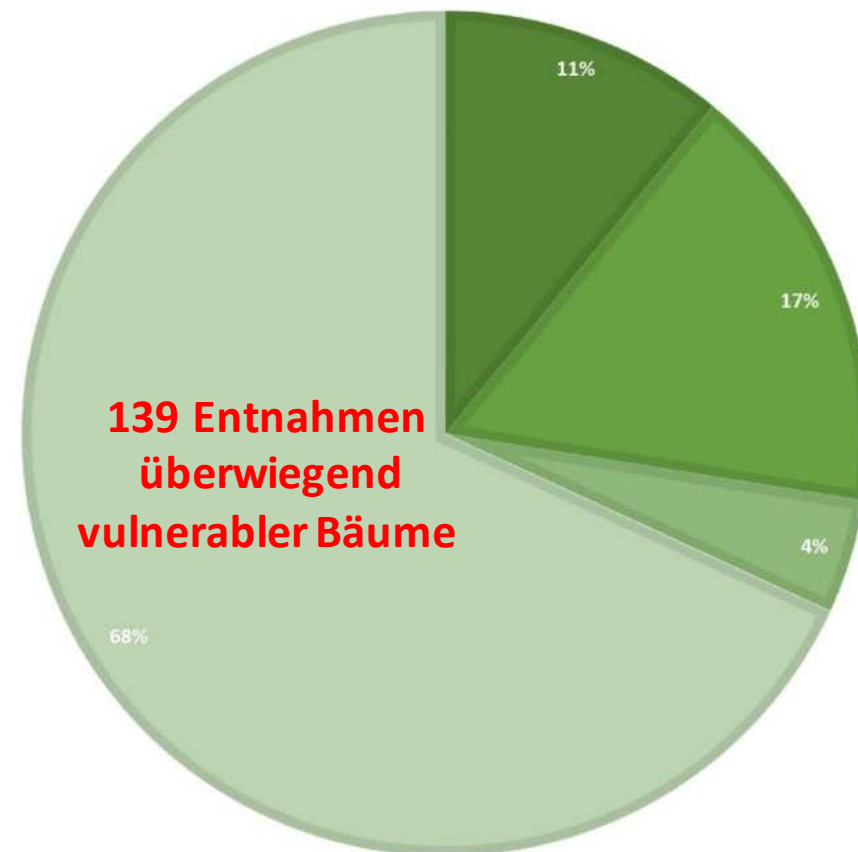
RESILIENZ DES BAUMBESTANDS IM SCHLOSSPARK
MOERS

■ Resilient ■ neutr-res. ■ neutr-vuln. ■ Vulnerabel



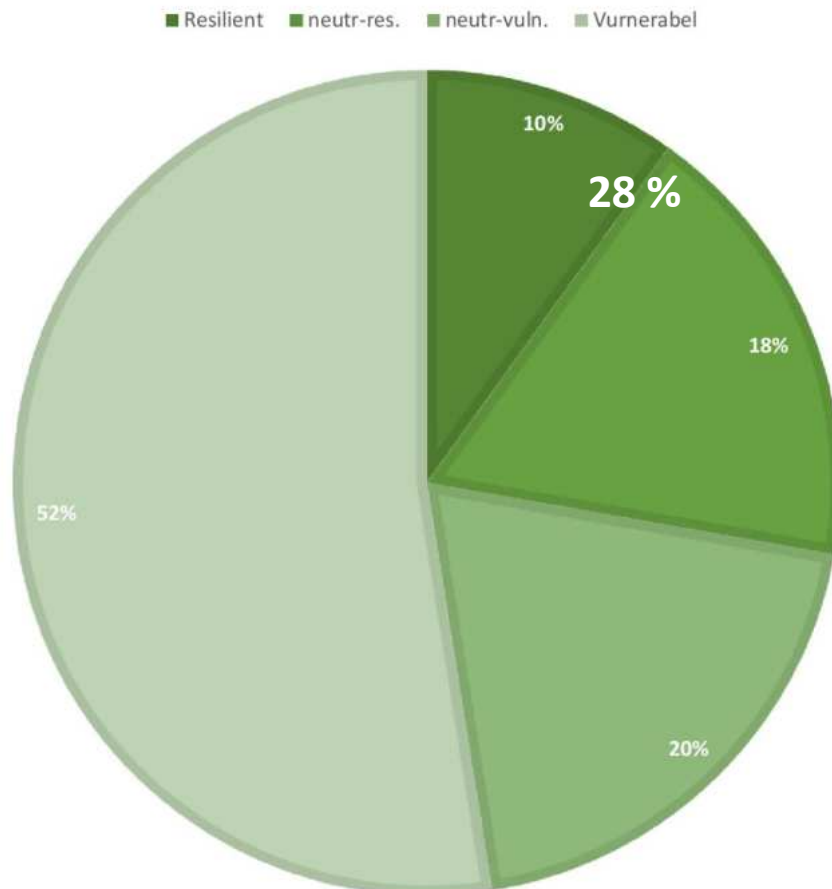
RESILIENZ DER ZU ENTNEHMENDEN GEHÖLZE

■ Resilient ■ neutr-res. ■ neutr-vuln. ■ Vulnerabel

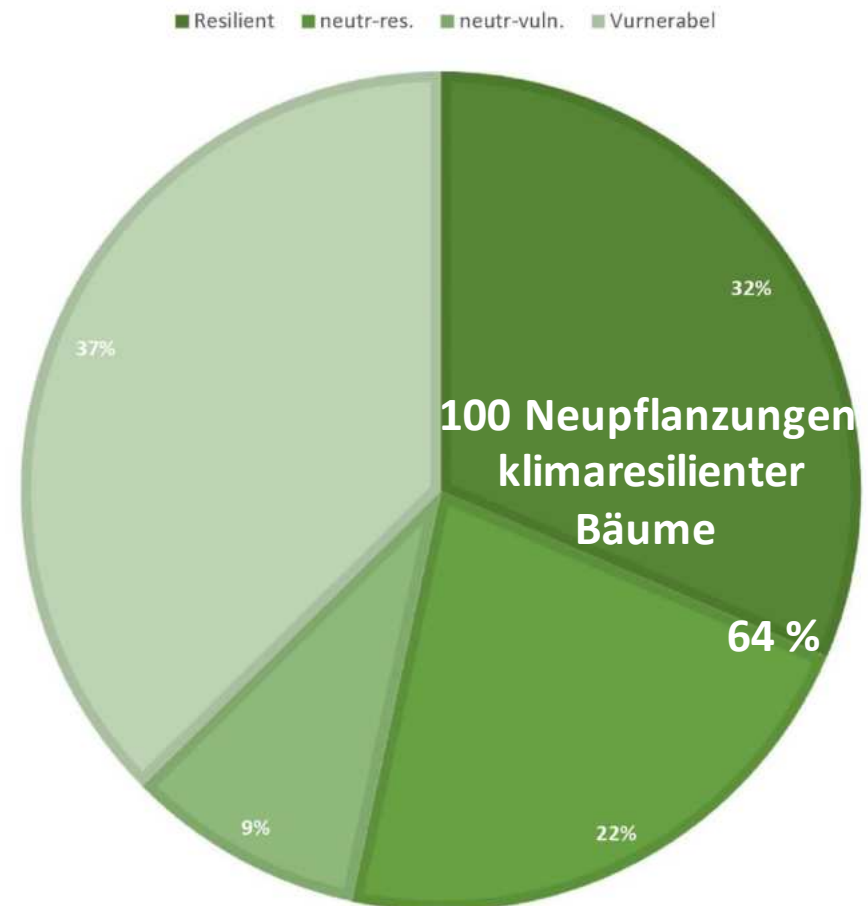


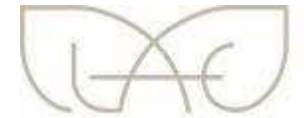
Workshop Sanierungskonzept Schlosspark Planung zur Entwicklung eines zukunftsbeständigen Baumbestandes

RESILIENZ DES BAUMBESTANDS IM SCHLOSSPARK
MOERS



RESILIENZ DES ZUKÜNFTIGEN BAUMBESTANDS IM
SCHLOSSPARK MOERS

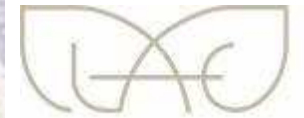




LANDSCHAFTSARCHITEKTUR

EHRIG

SEIT 1971



LANDSCHAFTSARCHITEKTUR

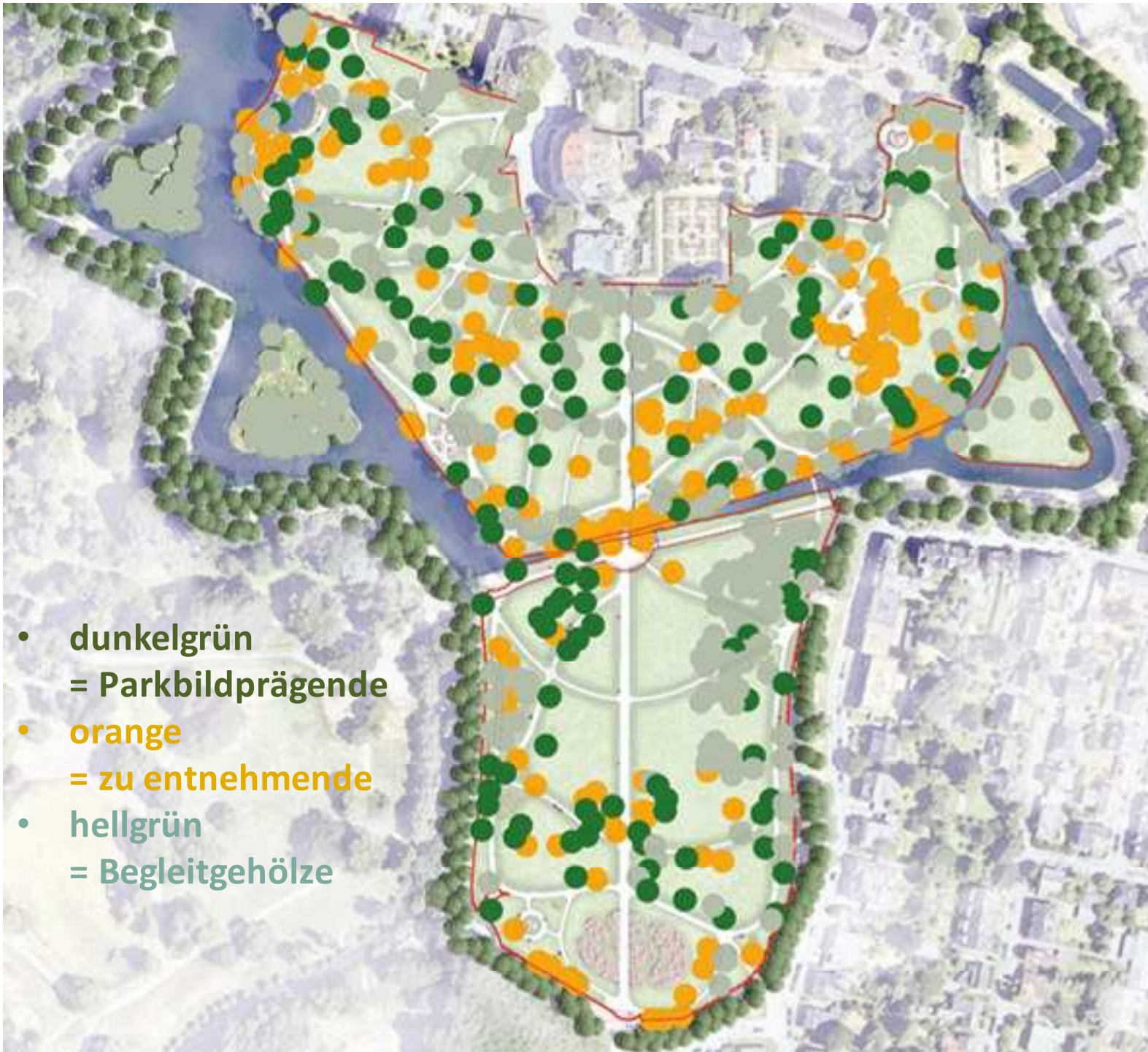
EHRIG

SEIT 1971

Workshop I
18.04.2024

170 Entnahmen

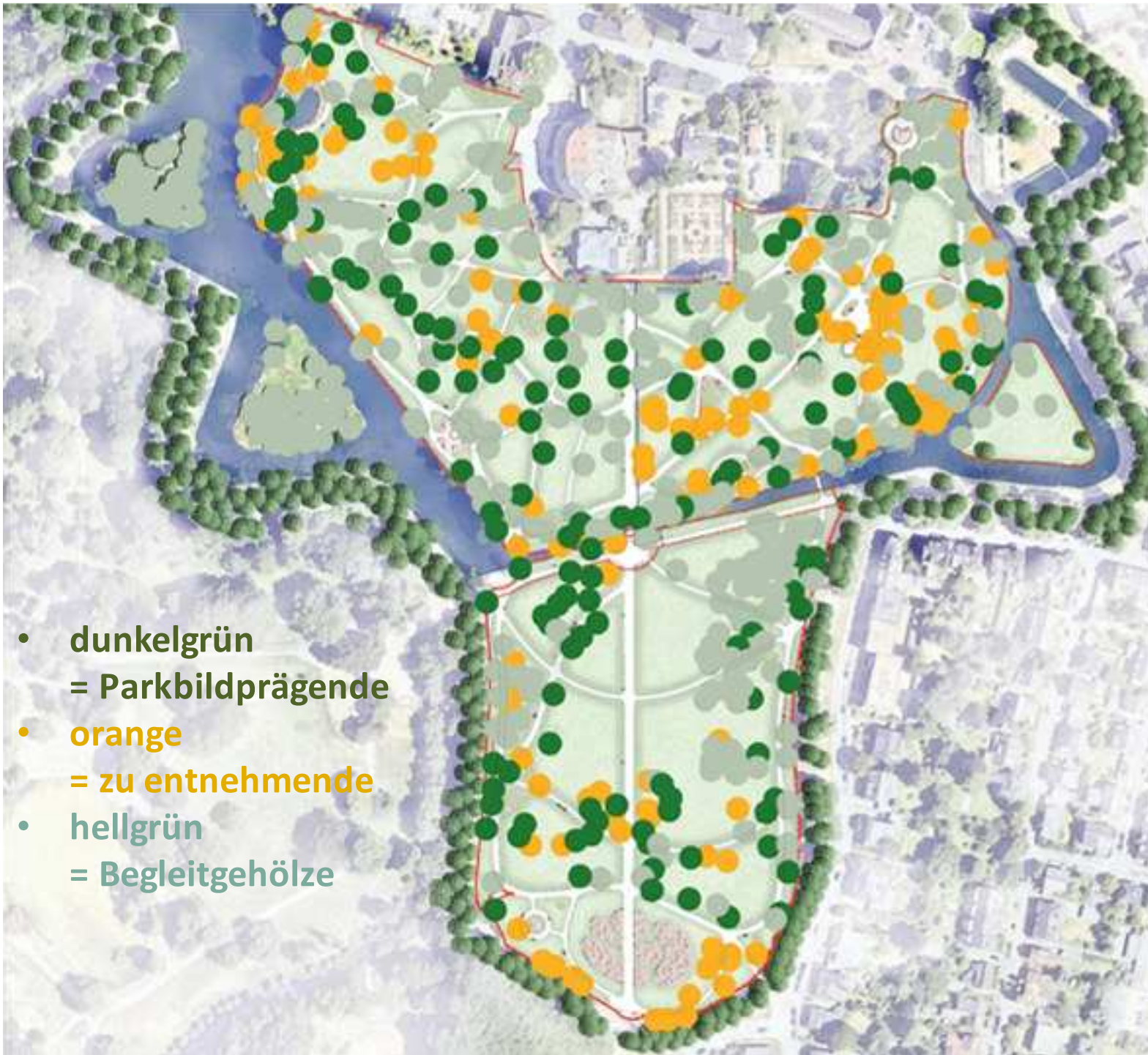
- **dunkelgrün**
= Parkbildprägende
- **orange**
= zu entnehmende
- **hellgrün**
= Begleitgehölze



Workshop II
21.05.2024

139 Entnahmen

- **dunkelgrün**
= Parkbildprägende
- **orange**
= zu entnehmende
- **hellgrün**
= Begleitgehölze





Workshop II
21.05.2024

**100 neue
Bäume**



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**